

Sunny, ein unkomplizierter Hausgenosse

Nun ist Sunny schon einige Tage hier bei uns. Er ist ein ruhiger, freundlicher Hund. Heute hat er erstmals gebellt, weil es schellte und Timo, der Pinscher, wie immer sofort anschlug.

Nie hatten wir einen unkomplizierteren Hausgenossen. Sogar den Kennel im Auto teilt er sich nun mit Timo freiwillig. Zuerst hatte er Angst davor, aber mit (Diät)Leckerlis vor dem Einsteigen und dann sofort danach haben wir ihn von der Harmlosigkeit dieses Aufenthaltsortes überzeugt. Es verspricht ja auch dann höchste Hundefreuden. – Nämlich ausgiebige Spaziergänge, wenn die Sache mit Auto und Hundebox ansteht. Und die scheint auch Sunny zu genießen.

Der Herbstwald hat was. Zu allen anderen entgegenkommenden Hunden ist Sunny völlig neutral. Er bellt nicht, zieht nicht an der Leine, pöbelt nicht. Aber er genießt es, mal zu schnüffeln und zu laufen. Passt!

Getrenntes Füttern, weil Sunny Diät braucht – kein Problem.



Sunny ist schnell mit seiner Mahlzeit fertig, Timo mäkelte, besonders morgens (da sind Tabletten drin, aber auch Leckerli! Wie unangenehm!). Sunny respektiert seinen Topf und bedrängt ihn nicht. Timo respektiert Sunnys Futterplatz.

In der ersten Nacht haben wir versucht, dass er in seinem Körbchen schläft. Er hat geweint und das ging gar nicht. Nun haben wir eben zwei Beischläfer, jeder von uns einen.

Wenn ich nachts raus muss, wird er wach, kommt mir nach und an der Leine gehen wir mal schnell in den Garten. Es tut auch Sunny gut, mal dann zu pieseln. Timo kommt mit. Und damit wir unser Herrchen nicht noch mal stören, gehen wir alle ins Wohnzimmer.

Timo geht in sein Körbchen, Sunny mit mir unter die Decke auf der Couch. Und der Kater Poco kommt dann auch, sonst veranstaltet er neuerdings eine laute Arie. Er ist ja nun noch der einzige Kater. Und allein sein ist nicht schön.

Ja, so ein Rudel will eben zusammen sein.

Wenn ich mit Sunny spreche, brummt er leise mit, als wollte er mitreden. (Keinerlei Aggression, aber Aufmerksamkeit)

Jetzt liegt Sunny in seinem Körbchen in meinem Büro, wo er alles im Blick hat, wenn er nicht, wie jetzt gerade fest schläft.

Es ist ja alles gelaufen. Morgenrunde, Frühstück, hier ist jetzt nix mehr los – also Ruhephase.

Sunny ist der perfekte Hund für ältere Leute.

Karin

Pulheim, 10. November 2025